**WM 2018 Changwon – Erster Start für die Salzburger Schützen**

Am dritten Wettkampftag hatte **Sylvia Steiner** im Bewerb Luftpistole ihren ersten Einsatz bei der WM. Obwohl Sylvia in den beiden letzten Serien mit 98 und 96 Ringen ihre Klasse unter Beweis stellte, konnte sie aufgrund der ersten Serien nicht mit der Weltspitze mithalten und verfehlte den Finaleinzug um 9 Ringe. Mit 571 Ringen belegte sie unter den 100 Teilnehmerinnen den 34. Rang.

Einen Tag später stand in der Juniorenklasse der Mixed-Bewerb im Luftgewehr am Programm.

Das Pinzgauer Duo **Christine Schachner** und **Stefan Wadlegger** durfte dabei die Farben Österreichs vertreten. Im ersten Antreten bei einer WM, starteten die beiden mit 102,8 bzw. 102,4 in den Wettkampf. Obwohl sich die beiden in den weiteren Serien noch steigerten und sehr gute 413,2 (Christine) und 412,9 (Stefan) Ringe erzielten, verfehlten sie den Sprung in das Finale doch klar und belegten im hochklassigen Starterfeld mit gesamt 826,2 den 23. Rang. Beide konnten dann aber die erste Medaille für das österreichische Team bejubeln. **Thomas Mathias** holte in seiner – leider nicht mehr olympischen – Paradedisziplin Liegend mit 627,1 Ringen die **Bronzemedaille**. Zum Weltmeistertitel fehlten Thomas lediglich 1,1 Ringe.